

öffentliche N I E D E R S C H R I F T

VERTEILER:

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Hauptausschuss, SZ-046W7IM	
Sitzung am	: 15.10.2001	
Sitzungsort	: Sitzungsraum 3	
Sitzungsbeginn	: 18:00	Sitzungsende : 19:40

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r : gez.

Schriftführer/in : gez.

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 15.10.2001

Sitzungsteilnehmer

Verwaltung

Syttkus, Wulf-Dieter	18:00 bis 19:40 Abt. 106
Schuck, Ulrich	18:00 bis 19:40 Amt 32
Schröder, Jan-Peter	18:00 bis 19:40 Amt 30
Müller-Baran, Rüdiger	18:00 bis 19:40 Amt 32
Freter, Harald Dr.	18:00 bis 19:40 Erster Stadtrat
Trahm, Ursula	18:00 bis 19:40 Amt 20
Ehlers, August	18:00 bis 19:40 Amt 68
Becker, Siegried	18:00 bis 19:40 Amt 10
Arndt, Doreen	18:00 bis 19:40 Protokoll

Teilnehmer

Kühl, Elisabeth	18:00 bis 19:40 als Bürgervorsteherin
Grote, Hans-Joachim	18:00 bis 19:40 Bürgermeister
Grotzeck, Klaus	18:00 bis 19:40 Bürgerliches Mitglied

Entschuldigt fehlten

sonstige

Reinders, Anette	18:00 bis 19:40
Berg, Arne - Michael	18:00 bis 19:40
Bäumler	18:00 bis 19:40 Personalrat Stadtwerke
Seyferth	18:00 bis 19:40 Gemeindeführer

Sonstige Teilnehmer

3
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 15.10.2001

Öffentliche Sitzung

**TOP 1 :
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :
Einwohnerfragestunde**

**TOP 4 : B01/0471
Errichtung einer integrierten Regionalleitstelle im Bereich Rettungsdienst/Feuerwehr für die Kreise Segeberg, Stormarn und Herzogtum Lauenburg in Norderstedt**

**TOP 5 :
Tertialberichte 02/2001 der Ämter 10, 16, 32**

**TOP 6 : M01/0464
Notrufsystem 110 und 112, hier: Anfrage aus dem Hauptausschuss am 03.09.2001**

**TOP 7 : M01/0510
Anträge der FDP-Fraktion für den Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft sowie Ausschuss für junge Menschen, Anfrage aus dem Hauptausschuss am 01.10.2001**

**TOP 8 :
Einnahmeausfälle bei der Gewerbesteuer und Auswirkungen auf den 1. Nachtrag 2001 sowie den Grundhaushalt 2002 - Bericht des Bürgermeisters**

**TOP 9 :
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 9.1
:
Berichte - öffentlich - Veranstaltung zur Agenda 21 am 07.11.2001 - Herr Grote**

**TOP 9.2
:
Berichte - öffentlich - Urlaub Bürgermeister - Herr Grote**

TOP 9.3

:

Berichte - öffentlich - Einwohnerzahl - Herr Grote**TOP 9.4**

:

Anfragen - öffentlich - Schwarzer Weg - Frau Kühl**TOP 9.5**

:

Antrag der FDP-Fraktion auf Sanierung der Gymnasium vom 15.10.2001**TOP 9.6**

:

Berichte - öffentlich - Termine Hauptausschuss 2002 - Frau Arndt**TOP 9.7**

:

Berichte - öffentlich - Edmund Plambeck - Frau Kühl**Nichtöffentliche Sitzung****TOP 10 :****Berichte und Anfragen - nicht öffentlich****TOP B01/0498****10.1 :****Liegenschaftsangelegenheit Kielortring 51, Verwendung von Gebäude und Grundstück ab dem 01.01.2002****TOP****10.2 :****Berichte - nicht öffentlich - Restaurantbetrieb - Herr Grote****TOP****10.3 :****Anfragen - nicht öffentlich - Rechtsstreit - Frau Algier****TOP 11 :****Bericht des Bürgermeisters zur Umwandlung der Rechtsform der Stadtwerke****TOP 12 : B01/0491****Grundsatzbeschluss zur Umwandlung der Stadtwerke in eine Aktiengesellschaft**

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 15.10.2001

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Lange eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 11 stimmberechtigten Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Der Bürgermeister Herr Grote bittet, die Tagesordnungspunkte 4 und 5 der Einladung von der Tagesordnung abzusetzen.

Abstimmung: 10 Ja-, 1 Nein-Stimme - angenommen

Abstimmung zur so geänderten Tagesordnung: 10 Ja-, 1 Nein-Stimme - angenommen

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 4: B01/0471 Errichtung einer integrierten Regionalleitstelle im Bereich Rettungsdienst/Feuerwehr für die Kreise Segeberg, Stormarn und Herzogtum Lauenburg in Norderstedt

Herr Dr. Freter gibt Erläuterungen zur Vorlage.

Frau Hahn bittet, den Satz "Der Kreis Segeberg wird gebeten, diesbezüglich Verhandlungen mit den Kreisen Stormarn und Herzogtum Lauenburg aufzunehmen." zum Beschlussvorschlag hinzuzufügen.

Beschluss:

Die Stadt Norderstedt bekundet ihr grundsätzliches Interesse und die Bereitschaft, in Norderstedt eine integrierte Regionalleitstelle für die Bereiche des Rettungsdienstes und der Feuerwehr für die Kreise Segeberg, Stormarn und Herzogtum Lauenburg einzurichten.

Der Kreis Segeberg wird gebeten, diesbezüglich Verhandlungen mit den Kreisen Stormarn und Herzogtum Lauenburg aufzunehmen.

Abstimmung: Die Vorlage wurde inklusive der Ergänzung mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.

Protokollauszug: Amt 32

TOP 5:

Tertialberichte 02/2001 der Ämter 10, 16, 32

Die Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Frau Hahn fragt nach, woher sich die prozentualen Erhöhungen im Soll-Ist-Vergleich des Amtes 10 bei den inneren Verrechnungen und den Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb ergeben.

Die Antwort des Hauptamtes ist dem Protokoll als **Anlage 1** beigelegt.

Im Tertialbericht des Amtes 32 bittet Frau Hahn um eine Aufschlüsselung der Unfälle im Radverkehr. Was sind das für Unfälle z.B. witterungsbedingt?

Herr Lange fragt nach den Abweichungen über die Jahre 1996 - 2000 bei den Genehmigungen zum Anwohnerparken. Es sind augenscheinlich immer weniger Genehmigungen erteilt worden. Woran liegt das?

Protokollauszug: Amt 10, Amt 16, Amt 32

TOP 6: M01/0464

Notrufsystem 110 und 112, hier: Anfrage aus dem Hauptausschuss am 03.09.2001

Notruf 110 Polizei

Eine Aussage kann hierzu nicht gegeben werden, da die Angelegenheiten der Polizei nicht in den Zuständigkeitsbereichen der Stadt Norderstedt liegen. Die Anfrage ist an die Polizei mit der Bitte um Stellungnahme weitergeleitet worden.

Notruf 112 Feuerwehr / Rettungsdienst

Von der Telekom gibt es trotz wiederholter Aufforderung und Anfrage bis dato keine Reaktion.

Die Aufschaltung der wilhelm.tel – Nutzer auf die Leitstelle Norderstedt erfolgt in der 39. Woche.

Protokollauszug: Amt 32

TOP 7: M01/0510

Anträge der FDP-Fraktion für den Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft sowie Ausschuss für junge Menschen, Anfrage aus dem Hauptausschuss am 01.10.2001

Die Verwaltung wurde von den Mitgliedern des Hauptausschusses um Prüfung gebeten, ob es rechtlich zulässig ist, das die FDP-Fraktion im Hauptausschuss Anträge stellt, die für den Ausschuss für junge Menschen bzw. den Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft bestimmt sind, in denen die FDP-Fraktion aber nicht mit Mitgliedern vertreten ist. Hierzu nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Gemäß § 46 Abs. 11 Satz 3 GO muss die / der Ausschussvorsitzende eine Angelegenheit u.a. dann auf die Tagesordnung eines Ausschusses setzen, wenn ein der Gemeindevertretung angehörendes Ausschussmitglied dies verlangt.

Ein materielles Prüfungsrecht besteht damit nicht (vgl. von Mutius, Kommunalverfassungsrecht Schleswig-Holstein, 5. Auflage, § 34 Rdn. 2).

Frau Krogmann als Stadtvertreterin kann also im vorliegenden Fall die Aufnahme in die Tagesordnung verlangen.

Mit der Aufnahme in die Tagesordnung ist aber keine Entscheidung über die Zuständigkeit des Ausschusses oder die weitere Behandlung verbunden. Der Ausschuss kann darüber in seiner Sitzung mit Mehrheit entscheiden. Etwa ob er sich nicht mit einer Angelegenheit befassen will oder ob er sie zuständigkeitshalber in einen anderen Ausschuss verweisen will.

Der Ausschuss fragt nach, inwieweit aufgrund eines Verweisungsbeschlusses des Hauptausschusses eine Verpflichtung für die Fachausschussvorsitzenden besteht, diesen Punkt in die Tagesordnung des Fachausschusses aufzunehmen.

Das Rechtsamt nimmt hierzu wie folgt Stellung:

Es ist gemäß § 46 Abs. 11 i.V.m. § 34 Abs. 4 GO grundsätzlich die Aufgabe der jeweiligen Ausschussvorsitzenden die Tagesordnung festzulegen.

Der Hauptausschuss kann gemäß § 46 Abs. 11 Satz 3 GO nur insoweit Einfluss auf die Tagesordnung eines Fachausschusses nehmen, als er im Rahmen seiner

Koordinierungsaufgabe nach § 45 b Abs. 1 Nr. 3 GO die Aufnahme einer bestimmten Angelegenheit in die Tagesordnung verlangen kann. Nur in diesem Fall ist die / der

Ausschussvorsitzende verpflichtet, eine verwiesene Angelegenheit auf die Tagesordnung zu nehmen.

In allen übrigen Fällen handelt es sich lediglich um eine Bitte, eine bestimmte Angelegenheit auf die Tagesordnung zu setzen.

Mit einer Aufnahme in die Tagesordnung ist noch keine Entscheidung über die weitere inhaltliche Behandlung der Angelegenheit verbunden.

Protokollauszug: Amt 30, Amt 20, Amt 44

TOP 8:

Einnahmeausfälle bei der Gewerbesteuer und Auswirkungen auf den 1. Nachtrag 2001 sowie den Grundhaushalt 2002 - Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister Herr Grote berichtet über die finanzielle Lage der Stadt Norderstedt. Herr Grote berichtet über erhebliche Einnahmeausfälle bei der Gewerbesteuer und deren Auswirkungen auf den 1. Nachtrag 2001 und den Grundhaushalt 2002.

Auf Grund dessen wurde am 15.10.2001 eine Haushaltssperre gem. § 27 GemHVO einschließlich einer Wiederbesetzungssperre für alle freien bzw. freiwerdenden Stellen des Stellenplans erlassen.

§ 27 GemHVO:

"Wenn die Entwicklung der Einnahmen oder Ausgaben es erfordert, kann die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister die Inanspruchnahme von Ausgabeansätzen und Verpflichtungsermächtigungen von ihrer oder seiner Einwilligung abhängig machen."

Der 1. Nachtrag 2001 wird erneut im Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft beraten werden und dann über den Hauptausschuss der Stadtvertretung zur Dezembersitzung vorgelegt werden.

Die Budgethaushalte 2002 sollen erneut in den Fachausschüssen beraten werden. Ein Beschluss in der Stadtvertretung wird dann nicht mehr im Jahr 2001 erfolgen können.

Der Bericht des Bürgermeisters wird an die Mitglieder des Ausschusses verteilt (**Anlage 2**).

Herr Paustenbach verläßt um 19:05 Uhr die Sitzung. Frau Slevogt nimmt als seine Vertreterin teil

Frau Krogmann verläßt um 19:10 Uhr die Sitzung. Frau Algier nimmt als ihre Vertreterin teil.

Herr Kühl schlägt vor, die Ausschussvorsitzenden aller Gremien für die Haushaltsberatung des Nachtrags 2001 im Hauptausschuss hinzuzuladen.

Der Vorschlag wird von Mitgliedern des Hauptausschusses unterstützt.

Protokollauszug: Amt 20, Abt. 106, Amt 10

TOP 9:

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 9.1:**Berichte - öffentlich - Veranstaltung zur Agenda 21 am 07.11.2001 - Herr Grote**

Herr Grote gibt als **Anlage 3** ein Schreiben zu einer Veranstaltung des Städteverbandes und der KUBUS GmbH zur Agenda 21 zu Protokoll.

TOP 9.2:**Berichte - öffentlich - Urlaub Bürgermeister - Herr Grote**

Herr Grote teilt mit, dass er in der Zeit vom 24.10.-31.10.2001 Urlaub hat.

TOP 9.3:**Berichte - öffentlich - Einwohnerzahl - Herr Grote**

Herr Grote teilt den aktuellen Einwohnerbestand für den Monat September 2001 mit (**Anlage 4**).

TOP 9.4:**Anfragen - öffentlich - Schwarzer Weg - Frau Kühl**

Frau Kühl fragt zum Grundstück Schwarzer Weg zwischen Friedrich-Hebbel-Str. und Scharpenmoor:

"Die Bürger am Schwarzen Weg sind beunruhigt über das Gerücht über die Einrichtung eines Gewerbegebietes. Deshalb folgende Fragen:

1. Welche Nutzung ist auf dieser Weide laut FNP und gültigem B-Plan möglich?
2. Hat die Stadt Norderstedt oder die EgNo dieses Grundstück von Herrn Kühl erworben?"

Protokollauszug: Amt 69, Amt 20

TOP 9.5:**Antrag der FDP-Fraktion auf Sanierung der Gymnasium vom 15.10.2001**

Die FDP-Fraktion bittet, den Antrag über den Hauptausschuss an den Ausschuss für junge Menschen weiterzuleiten.

Der Antrag wird als Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung des Hauptausschusses aufgenommen werden.

Protokollauszug: Amt 10

TOP 9.6:

Berichte - öffentlich - Termine Hauptausschuss 2002 - Frau Arndt

Frau Arndt schlägt folgende Sitzungstermine für das Jahr 2002 vor:

Hauptausschuss	Stadtvertretung
14. Januar	29. Januar
04. Februar	
18. Februar	26. Februar
04. März	
18. März	26. März
22. April	
13. Mai	07. Mai
27. Mai	
10. Juni	18. Juni
24. Juni	
19. August	
02. September	10. September
16. September	
07. Oktober	29. Oktober
04. November	
18. November	26. November
02. Dezember	17. Dezember

Sollten Änderungswünsche bestehen, bittet Frau Arndt dies bis zum 31.10.2001 mitzuteilen.

Protokollauszug: Amt 10

TOP 9.7:

Berichte - öffentlich - Edmund Plambeck - Frau Kühl

Frau Kühl teilt mit, dass der ehemalige Stadtvertreter Edmund Plambeck am 14.10.2001 verstorben ist.

